

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)

vom 18. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. November 2024)

zum Thema:

Zustand des Steffi-Graf-Stadions

und **Antwort** vom 25. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Nov. 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 20 925
vom 18. November 2024
über Zustand des Steffi-Graf-Stadions

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Sportarten und Wettkämpfe können aktuell im Steffi-Graf-Stadion ausgetragen werden?
2. Wie viele Zuschauer*innen können im Stadion unter den aktuellen Bedingungen Platz finden?
3. Welche technischen Anlagen (z.B. Flutlicht, Beschallung) und Ausstattungen (z.B. Bodenbeschaffenheit) sind derzeit im Stadion vorhanden?
4. Welche baulichen oder technischen Anforderungen müssten für weitere Sportarten oder größere Wettkämpfe noch erfüllt werden?
5. Welche Bedarfe für Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Steffi-Graf-Stadion wurden vom Bezirk ermittelt?
6. Wie hoch wären die Kosten um, diese Umbau- und Sanierungsmaßnahmen komplett durchzuführen?
7. Ab wann kann mit der Finalisierung der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen gerechnet werden? (bitte aufschlüsseln nach Abschluss der Phasen und Bauprojekten)
8. Welche Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen sind derzeit im Bau, welche befinden sich in der Planung, welche sind fertig geplant und welche sind finanziell abgesichert?

Zu 1.-8.:

Das Steffi-Graf-Stadion ist eine vereinseigene Tennissportanlage des LTTC Rot-Weiß, mit einer Kapazität von etwa 7.000 Plätzen für Zuschauende. Die Sportstätte ist Austragungsort nationaler und internationaler Turniere in verschiedenen Altersklassen. Aufgrund der Eigentumsverhältnisse übernimmt der Verein LTTC Rot-Weiß alle Rechte und Pflichten zum Erhalt und etwaigen Umbau der Sportstätte. Aus diesem Grund hat der Senat keine Kenntnis über die Ausstattung oder Pläne zum Umbau bzw. Sanierung.

Berlin, den 25.11.2024

In Vertretung

Franziska Becker
Senatsverwaltung für Inneres und Sport